SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

Änderungstabelle: Positionspapier Nachhaltigkeit 2019 versus 2025

1. Rahmen, Einleitung und Begründung

Bereich	2019	2025	Änderung
Titel / Leitbegriff	«klimaneutrale Uni Bern»	«klimagerechte Universität Bern»	**Geändert:** Begriffswechsel von klimaneutral zu klimagerecht
Geltungsbereich	S. 3: Vorbemerkung ohne thematische Einschränkung	S. 3: Beschränkung auf ökologische Nachhaltigkeit; Verweis auf SUB-Papiere «Gute Lehre», «Gleichstellung und Chancengleichheit», «Studiengebühren»; Nachhaltigkeit als ganzheitliches Konzept (sozial, ökonomisch, ökologisch)	**Neu**
Klimawissenschaftliche Basis	S. 3: IPCC-Sonderbericht 2018 (1,5 °C)	S. 4: IPCC Synthesis Report 2023	**Aktualisiert**
2 °C-Prognose (Oxford-Rechner)	S. 3: 2044 («moderat optimistisch»), 2035 («cautious»)	S. 4: gleiche Werte, Abruf 21.04.25	**Unverändert** (Zahlen nicht neu berechnet)
Epistemische / dekoloniale Perspektive	fehlt	S. 5–6: Klimakrise als «epistemisches Problem»; westlich-technokratische Wissenssysteme; dekoloniale Ansätze; marginalisierte Stimmen	**Neu**
Rolle der Uni (Vorbild, Ausbildung)	S. 4: kurz	S. 5: ausgebaut (benötigte Kompetenzen, künftige Rolle der Hochschulen)	**Erweitert**
Zentrale Forderung zur Anerkennung	S. 4: «Klimanotstand ausrufen»	S. 6: Klimakrise «als Notfall anerkennen»; S. 22: «als Notfall betrachtet und sich öffentlich dazu bekennt»	**Geändert:** «Notfall» statt «Klimanotstand»
Massnahmenmix	S. 4: regulatorisch und nicht-regulatorisch; Anreize	S. 6–7: gleiche Aussage	**Unverändert**

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

Bereich	2019	2025	Änderung
Rolle der SUB	Kaum erwähnt	S. 7: Prozess beobachten, kritisch hinterfragend begleiten und unterstützen	**Neu**

2. Übergreifende Forderungen

Bereich	2019	2025	Änderung
Massnahmenplan netto null 2030	S. 5: Ausarbeitung eines Plans bis spätestens Ende 2020; Verweis auf Uni Genf (–50 % bis 2030)	S. 7–8: Roadmap Klima 2030 existiert; Forderung nach konsequenter, transparenter, überprüfbarer Umsetzung mit verbindlichen Meilensteinen, Berichterstattung und Mitentscheidung	**Geändert:** von «Plan erarbeiten» zu «Umsetzung kontrollieren»; Frist 2020 und Uni-Genf-Verweis entfallen
Partizipation	S. 5: alle Angehörigen «miteinbeziehen»	S. 8: Studierende, Mitarbeitende, Forschende aktiv einbinden, inkl. Mitgestaltung und Mitentscheidung	**Verschärft**
CO_2-Monitoring	S. 5: CO_2 müsse «überhaupt erst erfasst werden»; Daten nach Fakultät, Institut, Lehrstuhl; jährlich ausweisen	S. 8: Treibhausgasbericht (seit 2019) und Nachhaltigkeitsbericht (seit 2015) bestehen; Erfassung weiterführen, differenziert erheben, um neue Emissionsfelder erweitern	**Geändert:** an Ist-Zustand angepasst; Erweiterung der Emissionsfelder neu
Bewertung Nachhaltigkeitsbericht	S. 6: aktueller Bericht «nicht genügend umfassend und konkret»	S. 8–9: Weiterführung und öffentliche Zugänglichkeit «von grosser Wichtigkeit»	**Geändert:** Kritik entfällt, Fokus auf Fortführung
Fussabdruck-Berechnung pro Institut	S. 6 (Fn. 10): Idee mit Preis für das Institut mit dem tiefsten Fussabdruck	fehlt	**Gestrichen**
Kampagnen	S. 6: thematische Kampagnen (z.B. Dienstreisen)	S. 9: Kampagnen zu Dienstreisen, Energieverbrauch, Ernährung	**Erweitert**
Nachhaltigkeitspreis	S. 6: eigener Preis (analog Prix Lux, Berner Umwelt-Forschungspreis)	S. 9–10: interne Nachhaltigkeitspreise für Engagement bei der Roadmap Klima 2030	**Geändert:** gleiche Idee, Vorbilder gestrichen, Bezug zur Roadmap neu

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

Bereich	2019	2025	Änderung
Studentische Initiativen	S. 7: Know-how, längerfristige Räume, Zugang zu Geldmitteln	S. 10: niederschwelliger Zugang zu Räumen, Informationen, Netzwerken, Kommunikationskanälen, Geldmitteln; Beispiel Students4Sustainability (S. 23: «Nachhaltigkeits-Hub»)	**Erweitert**
Keine Zusammenarbeit mit Menschenrechts-verletzern, Umweltsündern, Fossil-Investoren	S. 7: bei Nichterneuerung muss eine Nachfolge garantiert sein (Fn. 17)	S. 11: Uni ist verpflichtet, ähnliche Angebote bereitzustellen (Fn. 16)	**Unverändert** in der Sache

3. Betrieb und Infrastruktur

Bereich	2019	2025	Änderung
Energie / Gebäude	S. 8: Isolation, Energiesparprogramme, höchster Standard bei Neubauten, Photovoltaik «prüfen»	S. 12: gleiche Forderungen; Photovoltaik «geprüft und wo möglich umgesetzt»; Fn. 17 mit Datenstand 2022/23	**Verschärft** (Photovoltaik)
Beschaffung	S. 8: Leitfaden mit Richtlinien zu ökologischen Standards, Labels, Lokalität; Kreislaufwirtschaft; Green-IT als Beispiel	S. 12: Leitfaden mit ökologischen und sozialen Standards, Labels, Lokalität; Green-IT als Teil der Kreislaufwirtschaft	**Erweitert** um soziale Standards
Alltagsabfall	S. 8: «vermeiden, vermindern und verwerten»; Kampagnen; Papier digitalisieren (Beispiel Evaluationsbögen)	S. 13: vermeiden, sonst verwerten/entsorgen/recyceln; Kampagnen; Digitalisierung (Prüfungs- und Evaluationsbögen)	**Unverändert**
Restlicher Abfall	S. 8–9	S. 13	**Unverändert**
Biodiversität	S. 9	S. 13–14	**Unverändert**

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

4. Mobilität

Bereich	2019	2025	Änderung
Problembeschreibung	S. 9: Flugreisen auf ein Minimum; Verweis auf Uni Genf (–50 % Flugemissionen bis 2030)	S. 14–15: Flugreisen auf ein Minimum; neue Quellen (WWF, IEEP, BFS)	**Geändert:** Quellenbasis aktualisiert, Uni-Genf-Verweis entfällt
Dienstreisenmonitoring	S. 10: «Noch fehlt» ein System; nur Schätzung von CHF 2,5 Mio. Ausgaben (Fn. 25)	S. 15: Dienstflüge seit Jan. 2023 zwingend über Reiseplattform (Fn. 26); Forderung nach flächendeckendem Monitoring, neu inkl. Fluggrund	**Geändert:** teilweise erfüllt; Forderung bleibt, Mindestdaten erweitert
Ampelsystem	fehlt	S. 15: Ampelsystem (2023) eingeführt; Forderung, es und sein Monitoring zu verschärfen; Flugreisen laut THG-Bericht 2023 grösster Emissionsanteil	**Neu**
Stopp Finanzierung Kurzstreckenflüge	S. 10: Grenze 8 h (Tageszug) / 14 h (Nachtzug); «gilt auch für Exkursionen»; Verweis Uni Basel (1000-km-Regel); Idee Zug 1. Klasse als Komfortausgleich	S. 15–16: gleiche Grenzen; «sollte auch für Exkursionen gelten»; Uni-Basel-Verweis und 1.-Klasse-Idee entfallen	**Unverändert**
Klimakompensation	S. 10: alle Flüge zwingend kompensieren; Vielfliegerei nicht entschuldigen (UNEP-Quelle); kleine Delegationen	S. 16: gleiche Forderungen	**Unverändert**
Reduktionsinstrument	S. 10–11: Carbon-Budget pro Person, angepasst an Ziel netto 0 bis 2030	S. 16: Flugemissions-Kontingent pro Person	**Unverändert**
«Flugzertifikate» zwischen Instituten	S. 11	S. 16	**Unverändert**
Videokonferenzen	S. 11: attraktiv gestalten; Schulungen, Beratung, Kampagnen	S. 16–17: zusätzlich «wo möglich bevorzugen»	**Verschärft**

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

5. Forschung

Thema	2019 (Sept. 2019)	2025 (Dez. 2025)	Änderung
Forschung zu Nachhaltigkeit	S. 11: Oeschger-Center, «Zentrum für Nachhaltige Entwicklung»	S. 17: OCCR, CDE	**Unverändert**
Nachhaltige Durchführung	S. 12: interdisziplinäre Forschung; «momentan zu wenige Möglichkeiten»	S. 17–18: inter- und transdisziplinäre Forschung (Definition, Stakeholder-Partizipation); Initiative Engaged UniBE soll dranbleiben	**Erweitert** (Transdisziplinarität neu)

6. Lehre

Thema	2019 (Sept. 2019)	2025 (Dez. 2025)	Änderung
Ist-Stand	S. 12: zwei Minor-Studiengänge	S. 18–19: seit Herbst 2018 Pflicht von 2 Lektionen BNE pro Bachelor- und Masterstudiengang; Monitoring durch Beratungsteam BNE; Minor-Studiengänge und Master Sustainability Transformations	**Neu:** Bezug auf bestehende Verpflichtung
Forderung Lehrangebot	S. 12: «semestriges Lehrveranstaltungsangebot» in jedem Studiengang	S. 19: obligatorisches Angebot pro Semester in jedem Studiengang; Auflage «so rasch wie möglich» erfüllen und erweitern	**Verschärft**
Wirtschafts- und Rechtswissenschaften	S. 12: besonders wichtig (z.B. Umweltrecht, internationale Verträge)	S. 19: besonders wichtig; Kritik am Mainstream der Wirtschaftswissenschaften und der Rechtsordnung; Degrowth als fehlende Perspektive	**Erweitert** und politisch pointierter
Professur plurale Ökonomie + ECTS-Minimum	S. 12–13	S. 19	**Unverändert**

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

Thema	2019 (Sept. 2019)	2025 (Dez. 2025)	Änderung
Mindestanzahl Veranstaltungen für alle Studierenden	S. 13: alle Studierenden müssen eine Mindestanzahl Veranstaltungen mit starkem Nachhaltigkeitsbezug besuchen	fehlt	**Ersetzt** (durch Angebotspflicht pro Studiengang)
Unterstützung der Dozierenden	S. 13: Hochschuldidaktik und CDE	S. 19–20: dasselbe	**Unverändert**

7. Mensa

Bereich	2019	2025	Änderung
Kernforderung	S. 13: «vegetarisches und veganes Angebot»; Fleisch/Fisch nicht täglich	S. 20: «rein pflanzliches Angebot» (Verweis Motion 252008); pflanzliches Angebot ausbauen, tierische Produkte reduzieren	**Verschärft**
Begründung	S. 13: Fleischkonsum, Wasserverbrauch, Landwirtschaftsfläche, bedrohte Fischarten	S. 20–21: zusätzlich Tierhaltung nutzt über 80 % der Agrarfläche bei kleinem Kalorien-/Proteinanteil; neue Quelle Poore & Nemecek	**Erweitert**
Herkunft Fleisch / Fisch	S. 13: aus Schweizer Bio-Produktion	entfällt (kein Fleisch mehr gefordert)	**Entfällt** (da kein Fleisch mehr)
Herkunft aller Lebensmittel	S. 14: lokal und biologisch	S. 22: möglichst regional, saisonal und biologisch	**Erweitert** um saisonal
Finanzielle Anreize / externe Kosten	S. 13	S. 21	**Unverändert**
Betriebliche Massnahmen	S. 14: Einwegbecher abschaffen, Mehrwegbecher, Plastik, recircle, Reste	S. 21–22: dasselbe; neu Abgabe überschüssiger Lebensmittel gegen Verschwendung	**Erweitert**
Wirtschaftlichkeit / preiswerte Gerichte	S. 14	S. 22	**Unverändert**
Schlussappell	fehlt	S. 22: Uni als Vorreiterin nachhaltiger Hochschulverpflegung	**Neu**

SUB – Studierendenschaft
der Universität Bern
Lerchenweg 32
3012 Bern
www.sub.unibe.ch

8. Forderungen kompakt

Bereich	2019	2025	Änderung
Struktur	S. 14: Fazit mit 3 Kernforderungen (Klimanotstand ausrufen; netto 0 bis 2030 mit Plan bis Ende 2020; Einsatz in Gremien)	S. 22–24: «Forderungen kompakt» mit 22 Punkten über alle Themenfelder	**Erweitert:** von 3 auf 22 Forderungen
Neu in der Liste	–	u.a. Monitoring der Nachhaltigkeit allgemein, Aufklärungsarbeit, Förderung von Students4Sustainability, Beschaffung, Kreislaufwirtschaft, Biodiversität, nachhaltige Forschung, Lehre	**Neu**